

## *Kurz-Protokoll der 4. Präsidiumssitzung des LVBI e.V. am 10.09.2021*

Ort: Tagungshotel Gasthof Krone, 85125 Kinding  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 22:52 Uhr

### Begrüßung:

Herr Stefan Spiegl begrüßt alle Teilnehmer und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

### Abnahme des Protokolls der 3. Präsidiumssitzung 2021 vom 31.07.2021

Keine Einwände, einstimmig beschlossen

### Aussprache Prüfungsbericht Rechnungsprüfung 2021:

Herr Spiegl erörtert umfänglich den Sachverhalt bezgl. der Homepage, die von der Firma 5Force programmiert wurde, sowie die aktuelle Rechtslage hinsichtlich einer Schadensersatzfeststellung. Es wird besprochen gegenüber der Firma 5 Force keine weiteren Schritte zu unternehmen.

### Beratung Anträge an die Vertreterversammlung:

Fristgerechter Antrag:

- Satzung, Erstellung einer Antragsordnung
- Beitragsordnung Versicherungsschutz kontaminierter Honige

Nicht fristgerechte Anträge:

- Antrag auf nachträgliche Zulassung eines Antrags.
- Initiierung einer Studie zur Untersuchung des Miteinander von Wild- und Honigbienen.

Dieser Antrag wird ausgiebig diskutiert. Herr Dr. von Heßberg erörtert die wissenschaftlichen Hintergründe anhand des Beispiels „Ökologischen-Botanischer Garten“ in Bayreuth. Der Antrag wird durch das Präsidium unterstützt.

19:30 Uhr Pause

Beschluss Antrag Beschaffung von Refraktometer für Lehrbienenstände:

Das Präsidium ist sich einig, dass hier zunächst geprüft werden soll, welche Produkte hierzu geeignet sind. Demnach soll erst mit dem IBI der Sachverhalt zum Produkt Atago und andere befragt werden. Der Antrag wird zunächst zurückgestellt bis auf die nächste PräsiSi. Herrn Ammon wird gebeten genauere Daten über das Produkt zu liefern.

Bericht des Geschäftsstellenleiters:

Herr Baier erörtert den Rechtsfall „Homepage“ und teilt dem Präsidium mit, dass eine Rechtsschutzübernahme durch den Versicherer nicht gegeben ist. Weiterhin teilte Herr Baier mit, dass es für den LVBI selbst in solchen Fällen keine Rechtsschutzabdeckung existiert. Herr Baier schlägt dem Präsidium vor, dass für Verträge die der LVBI abschließt einen Vertragsrechtsschutz zu generieren der solche Fälle abdeckt.

Herr Baier stellt dem Präsidium die aktuellen Zahlen der Förderung „Fortbildung von Imker durch Vereine“ vor. Wie im letzten Jahr waren auch in der derzeitigen Förderperiode die Anzahl der Veranstaltungen in den Vereinen geprägt von der pandemischen Situation, so dass die Anzahl der Förderfähigen Veranstaltungen im Durchschnitt bei 50% lag.

Im Zuge dessen, schildert Herr Baier den extrem großen Aufwand bei der digitalen Erfassung der Förderanträge die sich in dieser Förderperiode zum ersten mal auf Grund der pandemischen Lage in Verbindung mit Online-Kursen ergeben hat. Hier schlägt Herr Baier vor, das Prozedere der Erfassung nochmals mit der Förderstelle zu justieren um den Aufwand der Erfassung effektiver und wirtschaftlicher zu gestalten.

Weiterhin gibt Herr Baier bekannt, dass die diesjährige Honigprüfung für die Honigprämierung in der Geschäftsstelle des LVBI stattfinden wird. Hierzu sind schon die Planungen mit dem Obmann für Honig Herrn Ammon bereits final besprochen. Grund hierfür ist, dass die Prüfräume der LWG auf Grund der Corona-Auflagen gesperrt sind.

Als letzten Punkt informierte Herr Baier, dass seit einer Woche in der Geschäftsstelle eine visuelle Konferenzanlage für zukünftige Hybridkonferenzen

installiert ist. Hier wird es zukünftig möglich sein, Sitzungen in Präsenz und zugleich virtuell durchzuführen.

### Kurzbericht von besuchten Veranstaltungen:

Herr Spiegl gab dem Präsidium Nachrichtlich die Infos sowie kurze Erläuterungen zu den besuchten Veranstaltungen, die er beigewohnt hat.

### TOP 8. Verschiedenes, Sonstiges:

- Sachstand D.I.B. MV
- Sachstand Homepage Neu/Alt
- Vereinsinfo FW/BSV
- IBI Forschungsvorhaben (Klimawandel und Imkerei/Zukunftsfähige Imkerei)
- D.I.B. Wochenende 8/9.10.2021
- Theo Günthner erörtert die Tätigkeit als Zuchtobmann.

### Verabschiedung:

Herr Spiegl bedankte sich bei allen Teilnehmern für die Rege Mitarbeit und dem konstruktiven miteinander und schließt die Online-PräsiSi um 22:52 Uhr